

## ASTROLOGISCHER LEBENS RAT

# Der Mond in den Häusern - Teil 4

## Empfangen, Fühlen, Verarbeiten - deine Innenwelten.

Das Haus deines Mondes beschreibt, wo du emotionale Aspekte deines Wesens besonders gut zum Vorschein bringen kannst. An diesen Lebensbereich bist du gefühlsmäßig eng gekoppelt. Hier kommt auch dein inneres Kind oder deine Mütterlichkeit zum Ausdruck, hast du besondere Bedürfnisse und lebst spezielle Talente aus.

Nimm bitte deine Horoskopzeichnung zur Hand und schau dort nach, in welchem Haus dein Mond steht. Lies dir dann deinen Text durch. Du kannst natürlich auch den Mondstand für andere Menschen nachlesen - das hilft dabei, sie besser zu verstehen und zu wissen, wie sie leben und was ihnen wichtig ist.

### Mond in Haus 10

**Seelenberufung.** Du hast einer Berufung zu folgen: dem Ruf deiner Seele. Oft macht sich das so bemerkbar, dass es dir ein Anliegen ist, dein Inneres auch nach außen hin sichtbar zu machen. Dies kann in einem künstlerischen Beruf resultieren. Doch auch die Anliegen der Psyche oder die von Kindern können dir beruflich wichtig sein. Und last but not least gestaltest du unter Umständen gern Räume oder heißt Menschen an öffentlichen Orten willkommen, wie z.B. am Empfang eines Hotels. Was auch immer du wählst, ob Innenarchitektin oder Kindergärtnerin, ob Psychologin oder Musikerin, du zeigst der Welt, wie wichtig Gefühle und Geborgenheit im Leben sind. Du heilst damit sogar Verletzungen, deine eigenen und die anderer. Und sollte es so sein, dass dir dein zu Hause und deine Familie oder die Betreuung der Nachbarkinder wichtiger sind als ein Beruf, dann folgst du immer noch deiner Berufung. Denn wo sonst könnten wir all dies besonders gut aus- und vorleben als in unserer eigenen Familie und in der Gestaltung eines Heims? Es ist gut möglich, dass du viele Tätigkeiten in deinem Leben in deinen Berufsweg integrierst. Manchmal ist es ein reger Wechsel von einem zum anderen. Und das ist absolut okay so. *Stelle bei deinen beruflichen, ehrenamtlichen oder alltäglichen Aufgaben immer dein Gefühl in den Vordergrund. Lass dich niemals nur allein vom Verstand leiten, wenn du in diesem Bereich Entscheidungen triffst. Du bist hierin ein Vorbild für viele.*

### Mond in Haus 11

**Wahlfamilie.** Deine Freunde, Bekannten und Kreise von Menschen, die dich umgeben, sind für dich von besonderer Wichtigkeit. Hier findest du ein Stück Heimat und bist auch selbst eine Geborgenheitsspenderin. Unter Umständen bedeutet dir deine Wahlfamilie mehr als deine Ursprungsfamilie. Vielleicht hast du aber auch eine große Familie, die sich netzwerkartig

über die Erde zieht. Du selbst hast eine sehr soziale Ader und fühlst dich in den richtigen Gruppen und Gemeinschaften sehr wohl. Vielleicht denkst du sogar über ein Leben in einer Gemeinschaftsform nach. Es könnte dir gut tun, in einem größeren Rahmen mit anderen Menschen zusammen zu leben. Für deine Freunde hast du immer ein offenes Ohr, möglicherweise bist du ihre erste Ansprechpartnerin bei Sorgen und Nöten. Ein sozialer Beruf oder ein solches Ehrenamt könnten dir ebenfalls liegen. *Du bist offen für Menschen unterschiedlichster Art und liebst freundschaftliche Beziehungen, die den anderen jedoch zu jeder Zeit freilassen. Freiheit und Zugehörigkeit haben für dich einen gleichberechtigten Stellenwert im Leben und Miteinander.*

### Mond in Haus 12

**Beeindruckbar.** Deine Seele wird sehr geprägt von allem, was dich umgibt. Du bist den Einflüssen deines Umfeldes besonders stark ausgesetzt. Das kann bewirken, dass du dich von manchen Umgebungen lieber fern hältst, weil sie dir nicht gut tun. Eine gewisse Abkehr von allzu weltlichen Dingen und Angelegenheiten brauchst du in jedem Fall regelmäßig. Es ist gut möglich, dass du in einem besonderen Feld arbeitest, das eine geschlossene Welt für sich bildet. So entsteht oft dein ganz eigenes Universum. Zuweilen ist für dich Zugehörigkeit nicht so selbstverständlich wie für andere. Schon in deiner Ursprungsfamilie kann es Verhältnisse geben, die eher etwas unklar sind. Manchmal setzt sich das auch im späteren Leben noch fort und du fühlst dich nicht tief verwurzelt. Achte darauf, dass deine Seele einen Halt findet. Am besten ist dafür das Göttliche geeignet - deine wahre Heimat. Alles andere ist für dich oft nur ein zweitklassiger Ersatz und hinterlässt ungestillte Sehnsucht. Folge deinem Bedürfnis nach Besinnlichkeit und Ruhe, wann immer es dir möglich ist, und halte Einkehr. In der Stille empfängst du auch Inspiration, kannst deiner Intuition lauschen und Talente im Bereich der Phantasie und Kreativität entfalten. Du musst nicht viel dafür tun außer empfänglich und offen zu sein. *Vielleicht hast du ein Herz für heimatlose Menschen, vor allem Kinder. Du trägst selbst ähnliche Erfahrungen von Verlassenheit in dir und kannst anderen helfen, die sich nirgendwo richtig zu Hause oder willkommen fühlen. Soziale und künstlerische Berufe liegen dir besonders.*